



Nachweise

	VKF-Nr.		
REI 90	31969	abgehängt	1x 12 mm
REI 120	31971	Lattenrost	1x 18 mm
REI 120	32039	abgehängt	1x 18 mm
F 60	ABP P-3475/072/11		1x 12 mm

Vorteile auf einen Blick

- direkte oder abgehängte Bekleidung
- einlagige, platzsparende, leichte Bekleidung
- zahlreiche Ausführungsvarianten

Allgemeine Hinweise

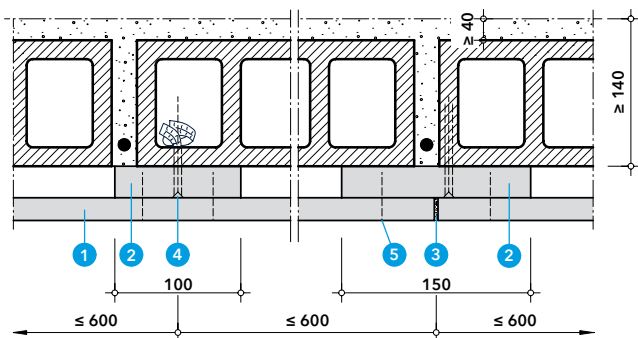
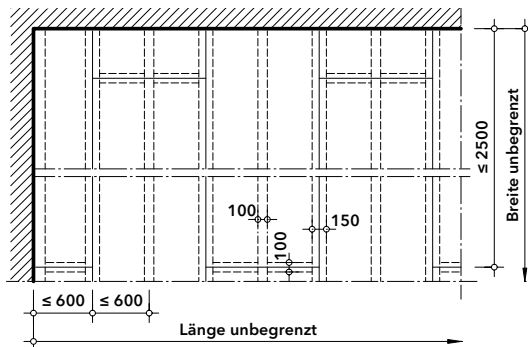
Hourdisdecken erfordern wegen der enthaltenen Hohlkörpersteine besondere Aufmerksamkeit hinsichtlich der Befestigung. Deshalb ist diese Konstruktion mit geeigneten Kunststoffdübel geprüft. Die Vorgaben des Herstellers bei der Dübelmontage sind zu beachten.

Hourdisdecken müssen einen Überzug aus ≥ 40 mm Leichtbeton oder Beton und eine Bewehrung aus Flach- oder Rundstählen haben. Zwischenbauteile dürfen aus Leichtbeton oder Ziegeln bestehen. Der Nachweis gilt auch für massive Stahlbetondecken.

Die Konstruktion 180.50 wird aus speziell für die Schweiz gefertigten PROMAXON®-Typ A-Platten erstellt.

Deckenuntersicht

Bei einer direkten Bekleidung werden die Platten auf zuvor angebrachte PROMATECT®-H-Streifen geklammert oder geschraubt. Für die Befestigung der Streifen an der Hourdisdecke kommen spezielle Langschaft-Kunststoffdübel mit entsprechenden Senkkopfschrauben zur Anwendung. Die Befestigungspunkte können sich sowohl in den Hohlkammern und Stegen der Deckenziegel als auch in den Fugen zwischen ihnen befinden.

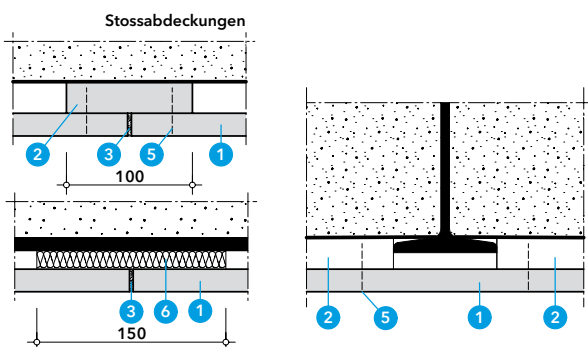


Detail A - Plattenstöße längs

Die Plattenlängsstöße werden mit PROMATECT-H-Streifen ($b \geq 150$ mm) unterlegt. Für alle anderen Stöße sind Plattenstreifen in der Breite von 100 mm ausreichend.

- 1 PROMAXON®-Typ A Brandschutzplatte
- 2 PROMATECT®-H Streifen, Lattenrost
- 3 Promat®-Spachtelmasse oder Promat® Fertigspachtelmasse
- 4 Langschaftdübel SXR 10 $x \geq 80$ mm mit Schraube, Abstand ≤ 600 mm, Verankerungstiefe mind. 50 mm

	1 mm	2 mm	Klammer 5 Abst. ≈ 150 mm	Schraube 5 Abst. ≈ 200 mm
REI 120	1x 18	1x 25	l = 38 mm	3.9 x 35 (4625)
F 60	1x 12	1x 20	l = 28 mm	3.9 x 22 (4625)



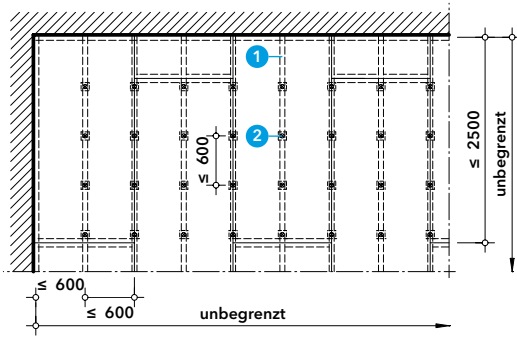
Detail B - Plattenstöße quer

Die Plattenquerstöße werden mit PROMATECT-H-Streifen ($b \geq 100$ mm) unterlegt. Im Bereich ggf. freiliegender Stahlträgerflansche sind die Streifen zu unterbrechen und der Plattenstoss mit Mineralwolle zu hinterlegen.

Auch Stahlbetondecken können auf diese Weise ertüchtigt werden.

- 1 PROMAXON®-Typ A Brandschutzplatte
- 2 PROMATECT®-H Streifen, Lattenrost
- 3 Promat®-Spachtelmasse oder Promat® Fertigspachtelmasse
- 4 Langschaftdübel SXR 10 $x \geq 80$ mm mit Schraube, Abstand ≤ 600 mm, Verankerungstiefe mind. 50 mm

	1 mm	2 mm	Klammer 5 Abst. ≈ 150 mm	Schraube 5 Abst. ≈ 200 mm
REI 120	1x 18	1x 25	l = 38 mm	3.9 x 35 (4625)
F 60	1x 12	1x 20	l = 28 mm	3.9 x 22 (4625)

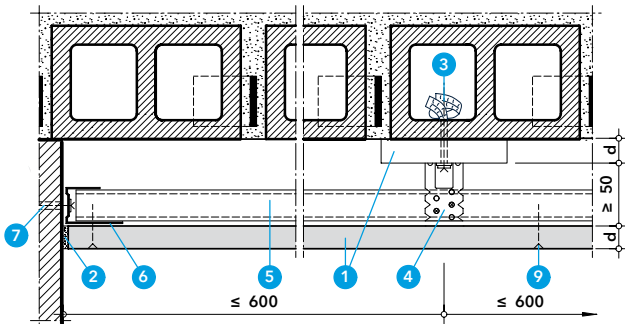


Detail C - Hourdisdecke mit abgehängter Unterdecke

Die Deckenprofile werden mit Direktabhängern abgehängt. Die Befestigungspunkte können sich sowohl in den Hohlkammern und Stegen der Deckenziegel als auch in den Fugen zwischen ihnen befinden.

- 1 Deckenprofil CD 60, Abstand ≤ 600 mm
- 2 Direktabhängiger, Abstand ≤ 600 mm

Deckenquerschnitt

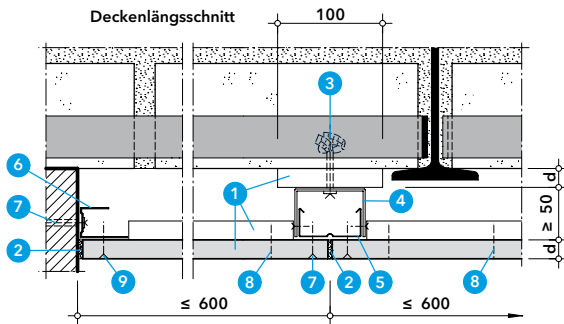


Detail D - Deckenschnitt abgehängt

Die Deckenprofile werden mit Direktabhängern abgehängt. Die Befestigungspunkte können sich sowohl in den Hohlkammern und Stegen der Deckenziegel als auch in den Fugen dazwischen befinden. Zum Schutz des Langschaft-Kunststoffdübels gegen Temperatureinwirkung werden 100 mm x 100 mm grosse PROMAXON®-Zuschnitte angeordnet.

Der Wandanschluss erfolgt über handelsübliche U-Anschlussprofile. Diese werden mit Kunststoffdübeln und Schrauben an den Massivwänden befestigt.

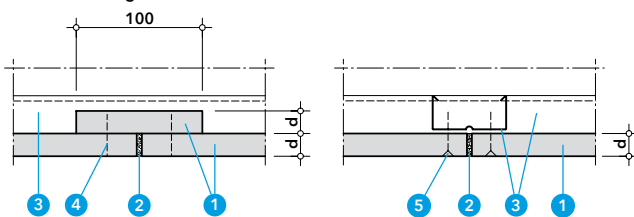
Deckenlängsschnitt



- 1 PROMAXON®-Typ A Brandschutzplatte
- 2 Promat®-Spachtelmasse oder Promat® Fertigschichtmasse
- 3 Langschaftdübel SXR 10 x ≥ 80 mit Schraube, Abstand ≤ 600 mm, Verankerungstiefe mind. 50 mm
- 4 Direktabhängiger
- 5 Deckenprofil CD 60, Abstand ≤ 600 mm
- 6 U-Deckenprofil 45/28/27 x 0.6
- 7 Kunststoffdübel Ø 8 mm mit Schraube Abstand ≈ 500 mm

	PROMAXON®-Streifen		CD - Profil	
	1 mm	Klammer 8 Abst. ≈ 150 mm	Schraube 8 Abst. ≈ 200 mm	Schraube 9 Abst. ≈ 200 mm
REI 90	1 x 12	l = 22 mm	3.9 x 22 (4625)	3.5 x 25 (4624)
REI 120	1 x 18	l = 31 mm	3.9 x 35 (4625)	3.5 x 35 (4624)

Stossabdeckungen



Detail E - Plattenstösse

Freiliegende Plattenstösse (Querfugen) werden wahlweise mit PROMAXON®-Plattenstreifen oder Deckenprofilen abgedeckt. Anschliessend sind alle Fugen mit Promat®-Spachtelmasse oder Promat®-Fertigschichtmasse zu verspachteln.

- 1 PROMAXON®-Typ A Brandschutzplatte
- 2 Promat®-Spachtelmasse oder Promat® Fertigschichtmasse
- 3 Deckenprofil CD 60

	PROMAXON®-Streifen		CD - Profil	
	1 mm	Klammer 4 Abst. ≈ 150 mm	Schraube 4 Abst. ≈ 200 mm	Schraube 5 Abst. ≈ 200 mm
REI 90	1 x 12	l = 22 mm	3.9 x 22 (4625)	3.5 x 25 (4624)
REI 120	1 x 18	l = 31 mm	3.9 x 35 (4625)	3.5 x 35 (4624)

Detail F - Stahlbetondecke mit abgehängter Unterdecke

Die abgehängte Konstruktionsvariante für Hourdisdecken kann auch zur Ertüchtigung von Stahlbetondecken mit mindestens 140 mm Dicke angewendet werden.

- 1 PROMAXON®-Typ A Brandschutzplatte
- 2 Langschaftdübel SXR 10 x ≥ 80 mit Schraube, Abstand ≤ 600 mm, Verankerungstiefe mind. 50 mm

